

Die Bundestagswahl 2005

Gemeinsame Tagung der DVPW-Arbeitskreise „Wahlen und politische Einstellungen“, „Parteienforschung“ sowie „Politik und Kommunikation“
am 19. und 20. Juli 2006
am Wissenschaftszentrum Berlin (WZB)
Reichpietschufer 50, 10785 Berlin

Mittwoch, 19. Juli 2006

9.00 Anmeldung

9.15 Begrüßung

Parteien und Wahlkampf

9.30 Oskar Niedermayer (FU Berlin): Der Wahlkampf zur Bundestagswahl 2005: Parteistrategien und Kampagnenverlauf

9.50 Marcus Debus (Universität Konstanz): Die programmatische Entwicklung der deutschen Parteien auf Bundes- und Landesebene zwischen den Bundestagswahlen 2002 und 2005

10.10 Diskussion

10.40 Pause

10.50 Jens Tenscher (Universität Koblenz-Landau): Professionalisierung erster und zweiter Wahl. Ein Vergleich der Parteikampagnen im Rahmen der jüngsten Bundestags- und Europawahlkämpfe in Deutschland

11.10 Steffen Albrecht, Maren Lübcke, Rasco Perschke, Marco Schmitt (TU Hamburg-Harburg): Wahlkampf mit Weblogs – Analysen zur politischen Kommunikation im Netz

11.30 Diskussion

12.00 Mittagessen

Medien und Wahlkampf

14.00 Holli A. Semetko (Emory University), Hajo G. Boomgaarden (University of Amsterdam): Chancellor Candidates, Issues and Parties in the News: Evidence from the 2005 German Bundestagswahl

14.20 Bettina Wagner (Universität Mainz): Wahlkampfberichterstattung der Bild-Zeitung: Implizite und explizite Wahlempfehlungen?

14.40 Diskussion

15.10 Pause

„TV-Duell“

- 15.20 Carsten Reinemann, Marcus Maurer (Johannes Gutenberg-Universität Mainz): Schröder gegen Merkel. Wahrnehmung und Wirkung des TV-Duells im Bundestagswahlkampf 2005
- 15.40 Jürgen Maier (TU Kaiserslautern), Michaela Maier (Universität Koblenz-Landau): Das TV-Duell 2005 – Motor für die Personalisierung des Wahlverhaltens? Ein Ost-West-Vergleich
- 16.00 Diskussion
- 16.30 Pause

Merkel oder Schröder?

- 17.00 Ina E. Bieber (Universität Heidelberg): SpitzenkandidatInnen – Eine empirische Analyse des Geschlechtsfaktors bei der Bundestagswahl 2005 und der Landtagswahl 2005 in Schleswig-Holstein
- 17.20 Markus Klein, Ulrich Rosar (Universität zu Köln): Ist Deutschland reif für eine Kanzlerin? Eine experimentelle Untersuchung aus Anlass der Bundestagswahl 2005
- 17.40 Diskussion

Wahlkreiskandidaten

- 18.10 Bettina Westle (Universität Marburg), Steffen Kühnel (Georg-August-Universität Göttingen): Gender als Determinante des Wahlverhaltens? Analysen mit der Repräsentativen Wahlstatistik 2005 und 2002
- 18.30 Thomas Zittel, Thomas Gschwend (Universität Mannheim): Der Bundestagswahlkampf von 2005 und Politische Repräsentation: Ein kurzer Anlauf zum langen Abschied
- 18.50 Diskussion
- 19.20 Mitgliederversammlung des AK „Wahlen und politische Einstellungen“
- 20.00 Abendessen

Donnerstag, 20. Juli 2006

Kampagnendynamik und unentschiedene Wähler

- 9.00 Rüdiger Schmitt-Beck, Thorsten Faas (Universität Duisburg-Essen): Kampagnendynamik bei der Bundestagswahl 2005
- 9.20 Bernhard Weißels (WZB Berlin): Re-Mobilisierung oder „Floating Voters“? Kurzfristige Wahlentscheidungswechsel 2002 und 2005 im Vergleich
- 9.40 Diskussion

Wirtschaftslage, politische Einstellungen und Wählerverhalten

- 10.10 Franz Urban Pappi, Evelyn Bytzek (Universität Mannheim): Wirtschaftslage und Popularität der Regierungen Schröder I und II
- 10.30 Charlotte Kellermann, Hans Rattinger (Otto-Friedrich-Universität Bamberg): Wirtschaftslage, Arbeitslosigkeit und perzipierte Regierungsverantwortung als Bestimmungsfaktoren des Wahlverhaltens bei den Bundestagswahlen 2002 und 2005
- 10.50 Diskussion
- 11.20 Pause

Wahlmotive

- 11.50 Sigrid Roßteutscher (Universität Mannheim): CDU-Wahl 2005: Katholiken, Kirchgänger und eine protestantische Spitzenkandidatin aus dem Osten
- 12.10 Katja Neller, Isabell Thaidigsmann (Universität Stuttgart): Zu- und Abwanderung zu „Die Linke/PDS“ bei der Bundestagswahl 2005
- 12.30 Diskussion
- 13.00 Mittagessen

„Nach der Wahl ist vor der Wahl“

- 14.30 Heiko Geiling, Michael Vester (Universität Hannover): Individualisierte Wähler oder Lagerwähler? Zur Weiterentwicklung des Cleavage-Paradigmas anhand von Wahlergebnissen 2003 und 2005
- 14.50 Uwe Jun (Universität Trier): Parteiensystem und Koalitionskonstellationen nach der Bundestagswahl 2005
- 15.10 Diskussion
- 15.40 Ende der Tagung

Anmeldung

Personen, die an der Tagung teilnehmen möchten (auch die Referenten), werden gebeten, sich möglichst bald anzumelden – spätestens jedoch bis zum 1.4.2006. Bitte schicken Sie zu diesem Zweck eine kurze Mitteilung an:

Katarina Pollner (WZB): pollner@wz-berlin.de

Ihre Anmeldung ist notwendig, damit Sie die Beiträge, Anreisebeschreibungen etc. vor der Tagung zugeschickt bekommen können.

Übernachtungsmöglichkeiten

Bei einer Reihe von Hotels besteht für das WZB die Möglichkeit, Zimmerkontingente mit entsprechendem Preisvorteil zu vereinbaren. Die ungefähre Größenordnung des Bedarfs muss dafür bekannt sein. Daher die Bitte an die Teilnehmer der gemeinsamen Tagung der Arbeitskreise, die jeweilige Hotelpräferenz Katarina Pollner (WZB), pollner@wz-berlin.de, mitzuteilen.

Für die Buchung, die von den Teilnehmern individuell vorzunehmen ist, werden nach Rücksprache mit den Hotels Kennwörter festgelegt, die bei der Buchung anzugeben sind. Diese teilen wir mit, sobald diese Rücksprache mit den Hotels stattgefunden hat.

Folgende Hotels stehen zur Verfügung (ungefähre Preise für Einzel-/Doppelzimmer). Bitte Box vor dem ausgewählten Hotel durch Anklicken ankreuzen (nur ein Kreuz bitte):

- Delta-Hotel** (www.cityconact-hotels.de)
Drei-Sterne-Hotel in Laufnähe zum WZB (10 Minuten). Preiskategorie ca. 65/75 EUR inkl. Frühstück (insges. 47 Zimmer).
- Fjord-Hotel** (www.fjordhotelberlin.de)
Drei-Sterne Hotel in Laufnähe zum WZB (7 Minuten). Preiskategorie ca. 75/85 EUR inkl. Frühstück (insges. 55 Zimmer)
- Rotel RamadaPlaza Berlin** (www.ramada-plaza-berlin.de)
Vier-Sterne-Hotel, angeschlossener Elexia Fitness und Wellness Club, 25 Minuten mit U-Bahn und Bus zum WZB, ca. 85/85 EUR inkl. Frühstück (insges. 184 Zimmer).
- Maritim Hotel Berlin**
(www.maritim.de/typo3/deutsch/hotels/hotels/hotel-berlin.html)
Vier-Sterne Hotel direkt neben dem WZB, ca. 90/110 EUR (inges. 184 Zimmer).

Noch Fragen?

Bei Fragen zum Programm wenden Sie sich bitte an:

Frank Brettschneider: brettschneider@web.de
Oskar Niedermayer: niederm@zedat.fu-berlin.de
Barbara Pfetsch: pfetsch@uni-hohenheim.de